

Antrag auf wiederholte Zuwendung für ein in die ersetzende Sorge anvertrautes Kind

Füllen Sie die Daten im Antrag in Großschrift aus und markieren Sie die entsprechenden Daten nach folgendem Muster

A. Angaben zum Kind – anspruchsberechtigte Person

Vorname Nachname Staatsangehörigkeit

Geburtsdatum Persönliche Kennzahl /

Schule ¹⁾

Bezieht die Waisenrente Bezieht ein festgelegtes Unterhalt von den Eltern / anderen Verpflichteten ²⁾

Hat Einkünfte aus einer Erwerbstätigkeit ³⁾

B. Angaben zum Ersatzelternteil

Vorname Nachname Staatsangehörigkeit

Geburtsdatum Persönliche Kennzahl /

Anschrift des ständigen Wohnsitzes in der SR

Straße Nummer

PLZ Gemeinde

Verwandtschaftsverhältnis des Ersatzelternteils zum anvertrauten Kind

Großelternteil

Sonstiger Verwandter

Fremde Person

Form des Sorgerechts

Ersatzpflegschaft

Pflegefamilie

Vormundschaft

Vorläufiges Sorgerecht

Anordnung vorläufiger Maßnahme

Die Zahlenverweise sind der Seite 2 zu entnehmen

C. Auszahlungsart ⁴⁾

Auf ein Bankkonto in
der SR

Kontonummer

BIC

IBAN

Wird das Konto nicht angegeben, wird die Leistung bar an die Adresse des ständigen Wohnsitzes
in der SR / vorübergehenden Wohnsitzes in der SR* bezahlt.

*Nichtzutreffendes bitte streichen.

D. Erklärung der antragstellenden Person

Ich erkläre, dass alle Angaben in diesem Antrag der Wahrheit entsprechen.

Innerhalb von 8 Tagen werde ich dem Kostenträger der wiederholten Kinderzuwendung gemäß den Bestimmungen des § 15 des Gesetzes Nr. 627/2005 Slg. zur Förderung des Sorgerechts über Kinder jede Änderung der maßgeblichen Tatsachen schriftlich mitteilen, z.B. die Scheidung der Ehe der Ersatzeltern, sowie andere Tatsachen, die in der „Belehrung für den Bürger...“ aufgeführt sind, die dem Antrag beigefügt ist und die sich auf den Anspruch auf die wiederholte Kinderzuwendung für das in die ersetzende Sorge anvertraute Kind auswirken. Mir ist bekannt, dass ich verpflichtet bin, die zu Unrecht bezogene wiederholte Zuwendung zu erstatten.

Mir sind die rechtlichen Folgen der Angabe falscher Daten in diesem Antrag oder der Nichteinhaltung der Mitteilungspflicht bekannt.

Ich erkläre, dass ich im gemeinsamen Haushalt lebe wie die natürliche Person, der ich der Obhut anvertraut wurde ³⁾.

Informationen für die antragstellende Person

Die Behörde für Arbeit, Soziales und Familie – IdNr. 30794536 – verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten (einschließlich personenbezogener Daten von gemeinsam begutachteten Personen) im Sinne des Gesetzes Nr. 627/2005 Slg. über Zuwendungen zur Förderung des Sorgerechts über das Kind in der geänderten Fassung und übermittelt diese personenbezogenen Daten auch an andere Behörden. Bei sämtlichen Unklarheiten, Problemen und Fragen im Zusammenhang mit dem Datenschutz wenden Sie sich bitte an: ochranaosobnychudajov@upsvr.gov.sk.

I am Unterschrift der

E. Die Richtigkeit der Angaben hat mit dem Original verglichen

Datum des Vergleichs

Vorname und
Nachname

Unterschrift des Beamten/der
Beamtin:

Zahlenverweise

- 1) Gilt nur für Kinder nach Beendigung der Schulpflicht
- 2) Nichtzutreffendes bitte streichen
- 3) Gilt nur für volljährige Kinder
- 4) Auf ein Bankkonto oder auf ein Konto bei einer Zweigstelle einer ausländischen Bank mit dem Sitz in der Slowakischen Republik
- 5) Im Falle eines minderjährigen Kindes die Unterschrift des Ersatzelternteils, im Falle eines volljährigen unterhaltsberechtigten Kindes die Unterschrift des Kindes

Zwecks Vergleich von den im Antrag aufgeführten Angaben wird die antragstellende Person Folgendes vorlegen:

- Personalausweis (Identitätskarte)

Die antragstellende Person hat dem Antrag weitere Unterlagen und Bescheinigungen beizufügen

- Bescheinigung einer Mittel- oder Hochschule über die kontinuierliche Vorbereitung eines Kindes auf einen Beruf durch ein Vollzeitstudium **neben dem Auslandsstudium**, dies gilt beim Kind, **das die Schulpflicht erfüllt hat**,
- Beschluss über die Gleichwertigkeit des Studiums (entscheidet das Ministerium für Bildung und Wissenschaft, Forschung und Sport der Slowakischen Republik, die Zentralstelle für die Anerkennung von Ausbildungsnachweisen) – gilt **im Falle eines Auslandsstudiums**,
- Bescheinigung der Grundschule über die Schulpflicht, wenn das Kind die Schule auch nach Vollendung des 16. Lebensjahres weiter besucht (z. B. ein Schüler mit einer gesundheitlichen Beeinträchtigung), und zwar für jedes Schuljahr bis zum Ende der Schulpflicht,
- Bescheinigung über die Höhe der Waisenrente, der Unfallhinterbliebenenrente oder einer anderen ähnlichen Leistung aus dem Ausland, wenn das Kind eine solche Leistung bezieht,
- Bescheinigung über das Einkommen aus nichtselbständiger Erwerbstätigkeit oder selbständiger Erwerbstätigkeit, wenn das Kind ein unterhaltsberechtigtes volljähriges Kind ist,
- Bescheinigung über die Höhe der Hinterbliebenenrente, Waisenrente des Militär- und Polizeikorps oder einer ähnlichen Leistung aus dem Ausland.

Die antragstellende Person hat die folgenden Angaben aus der letzten Entscheidung des Gerichts aufzuführen, mit der das Gericht rechtskräftig über das Sorgerecht für das Kind, welches das Sorgerecht der Eltern ersetzt, entschieden hat:

ECLI-Code (aufgeführt in der Entscheidung des Gerichts) ODER

Aktenzeichen der Entscheidung des Gerichts:, Datum des Erlasses der Entscheidung des Gerichts

Name des Gerichts:

Die antragstellende Person hat die folgenden Angaben aus der letzten rechtskräftigen Entscheidung des Gerichts aufzuführen, mit der das Gericht den Kindesunterhalt festgesetzt hat:

ECLI-Code (aufgeführt in der Entscheidung des Gerichts) ODER

Aktenzeichen der Entscheidung des Gerichts:, Datum des Erlasses der Entscheidung des Gerichts

Name des Gerichts:

In Anbetracht des Vorstehenden wird die antragstellende Person die Kopie der Entscheidung des Gerichts nicht vorlegen